



WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS für die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

ZAHLEN - DATEN - FAKTEN

ÜBERNACHTUNGSREISEN



1,36
Mio.

Übernachtungen



2.440

gewerbliche Bettenkapazität

TAGESREISEN

792.000

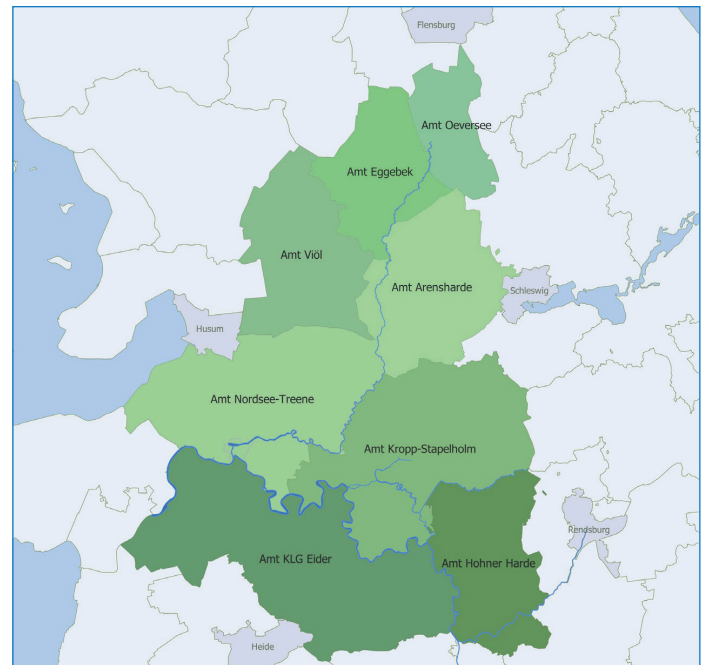
Tagesausflüge
vom Urlaubsort



1,47 Mio.

677.000

Tagesausflüge
vom Wohnort

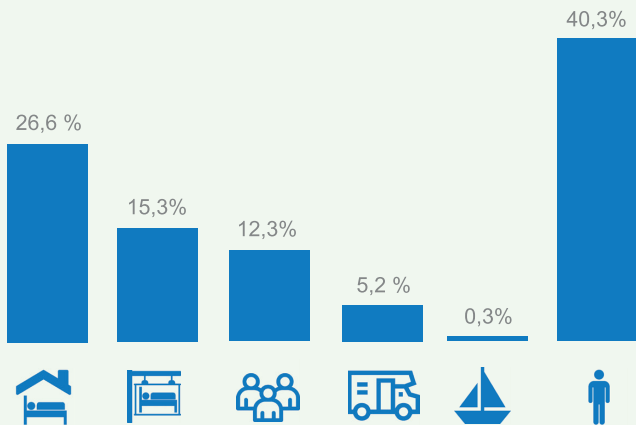


TOURISTISCHE UMSÄTZE NACH MARKTSEGMENTEN

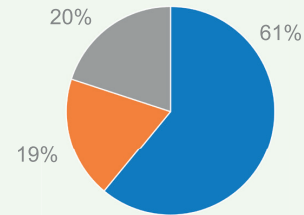
Segment	Aufenthalts- tage	x	durchschnittl. Tagesausgaben	=	Bruttoumsatz
 Gewerbliche Betriebe (≥10 Betten)	328.173	x	105,10 €	=	34,49 Mio. €
 Privatvermieter (<10 Betten)	295.295	x	67,20 €	=	19,84 Mio. €
 Freunde, Verwandte, Zweitwohnsitz	563.264	x	28,33 €	=	15,95 Mio. €
 Camping und Wohnmobilstellplätze inkl. Dauercamping	168.885	x	39,75 €	=	6,71 Mio. €
 Bootstourismus	8.881	x	40,00 €	=	355.240 €
 Tagesreisen	1,47 Mio.	x	34,87 €	=	52,15 Mio. €
 GESAMT	2,83 Mio.				129,51 Mio. €

PROZENTUALE UMSATZVERTEILUNG

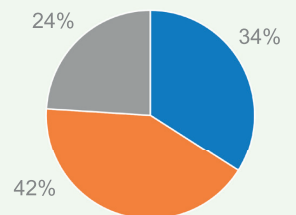
Gesamtumsatz: 129,51 Mio. €



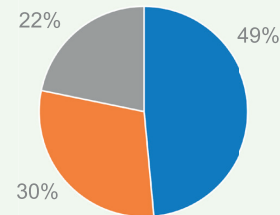
PROFITEURE DES TOURISMUS



Übernachtungsgäste
77,36 Mio. €



Tagesreisen
52,15 Mio. €

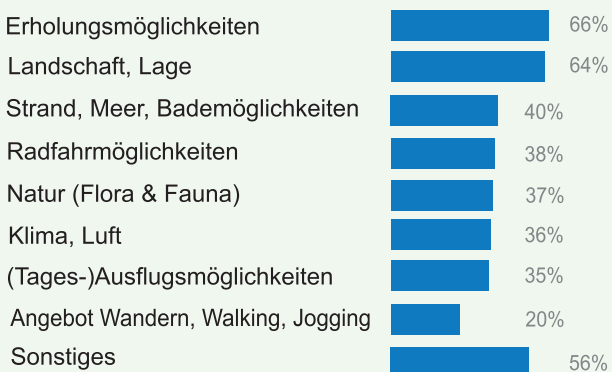


Gesamt
129,51 Mio. €

Einzelhandel
Gastgewerbe
Dienstleistungen

REISEENTSCHEIDUNGS-GRÜNDE

„Welche der folgenden Aspekte waren bei der Entscheidung für Ihr gegenwärtiges Reiseziel besonders wichtig?“



Ausgewählte Reisescheidungsgründe der Übernachtungsgäste SH Binnenland (n=243), Mehrfachnennungen möglich. Angaben in %



Daten: © 2022 NIT, Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

Fotos: © sh-tourismus.de/MOCANOX

Impressum:

Eider-Treene-Sorge GmbH
Eiderstraße 5, 24803 Erfde-Bargen
Tel.: 04333 9924910
info@eider-treene-sorge.de
www.eider-treene-sorge.de

FAZIT

ÖKONOMISCHE EFFEKTE UND BEDEUTUNG DES TOURISMUS

- In der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge bezogen 2019 etwa 2.100 Personen ein durchschnittliches **Primäreinkommen aus dem Tourismus**.
- **Investitionen und Fördermitteleinsatz in touristische Projekte** haben einen **stabilisierenden Effekt** auf die regionale Wirtschaft, den regionalen Arbeitsmarkt und damit auf die nachhaltige Entwicklung der Daseinsvorsorge.

MARKTGERECHTE INVESTITIONEN LOHNEN SICH

- Die zuletzt gestiegene Neigung zum Reisen im Inland wirkt sich auch positiv auf die Nachfrage nach zuverlässiger und ansprechender Infrastruktur in der Flusslandschaft aus.
- Verbesserte Befriedigung von Gästebedürfnissen durch Neu- und Ersatzinvestitionen in **qualitativ wettbewerbsfähige Infrastruktur** führt zur **gesteigerten Wiederkehrabsicht und Empfehlungsbereitschaft** der Gäste und somit zur **Erhöhung** des gesamtregionalen touristischen **Umsatzes**.

- Öffentliche Investitionen in die komplementäre touristische Infrastruktur und in deren Vermarktung **steigern** die **touristische Attraktivität** der Flusslandschaft. Das bietet Anreize für privatwirtschaftliche Investitionen und **steigert** gleichzeitig den **Erholungswert für die Bevölkerung**.

GANZHEITLICH BETRACHTET

- Die Gäste bewegen sich weiträumig und geben ihre Urlaubskasse für Angebote in der gesamten Region aus.
- Touristische Anbieter kaufen Vorleistungen auf **gesamtregionaler Ebene** ein, Beschäftigte touristischer Betriebe arbeiten und wohnen in der Region.
- Die Einkommens- und Beschäftigungswirkungen sind im integrierten Erlebnisraum der Flusslandschaft daher selten einzelörtlich; **Umsätze wie Einkommen verteilen sich auf den gesamten Wirtschaftsraum der Flusslandschaft**.